



BBU-Pressemitteilung
12.06.2015

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

Sonntag internationaler Protest gegen belgische Atomkraftwerke

(Bonn, Aachen, 12.06.2015) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) hat erneut die endgültige Stilllegung der belgischen Atomkraftwerke In Tihange und Doel gefordert. Der BBU weist darauf hin, dass am Sonntag (16 Juni 2015) erneut grenzüberschreitend gegen das belgische Atomprogramm demonstriert wird. Die Aktionen beginnen um 14 Uhr am Dreiländereck bei Vaals. „Von einer Atomkatastrophe in einem der belgischen Atomkraftwerke wäre auch die Bevölkerung in NRW und in anderen Bundesländern betroffen. Internationaler Protest ist wichtig“, so BBU-Vorstandsmitglied Udo Buchholz. Grundsätzlich fordert der BBU die sofortige Stilllegung aller Atomkraftwerke und Atomanlagen, und zwar weltweit.

In einem Aufruf mehrerer Organisationen zum Aktionstag am Sonntag heißt es: „Der drohende Neustart der beiden belgischen Rissreaktoren in Tihange und Doel schlägt hohe Wellen. Die belgische Atomaufsicht hat ihre Entscheidung um 5 Monate hinausgeschoben und neue Untersuchungen gefordert. Der Aachener Stadtrat verabschiedete in großer parteiübergreifender Einmütigkeit eine Resolution zur endgültigen Stilllegung. Gerade jetzt muss der Druck der Öffentlichkeit anhalten, um die einmalige Chance Wirklichkeit werden zu lassen, zwei marode Reaktoren auf Dauer abzuschalten. Deshalb laden wir ein zu einem Sonntagsausflug ans Dreiländereck für die ganze Familie. Wir informieren aktuell durch Redner/innen aus allen drei angrenzenden Ländern, die wir zuvor bei einem Demorundgang durchwandern.“

Informationen zum konkreten Programm des Aktionstages und eine aktuelle Petition gegen die belgischen Reaktoren Tihange 2 und Doel 3 findet man im Internet unter <https://www.stop-tihange.org/de>.

Spendenkonto
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Konto 19 002 666
IBAN DE62 3705 0198 0019 002666
BIC COLSDE33

Geschäftskonto
Sparkasse Köln/Bonn
BLZ 370 501 98
Konto 19 001 965
IBAN DE74 3705 0198 0019 001965
BIC COLSDE33

Vereinsregister
Bonn VR 5404
Steuernummer
205/5760/0256
Spenden und Mitgliedsbeiträge
sind steuerlich abzugsfähig.

Anerkannt nach § 3 UmwRG

AKTIV FÜR UNSERE UMWELT.

Direktlinks:

http://www.stop-tihange.org/de/wp-content/uploads/sites/2/Flyer_3_LE_Aktion_14.06.-DE.pdf

<https://www.change.org/p/an-die-belgische-atomaufsichtsbeh%C3%B6rde-widersprechen-sie-dem-antrag-auf-neustart-der-rissereaktoren-tihange-2-und-doel-3>

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33).

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter www.bbu-online.de; telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.